

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 10 (1901)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Chronik.

(Mitteltagen für die kleine Chronik werden stets mit Dank entgegengenommen.)

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 30. April 2384.

Reklame. Das Verkehrsbureau Mülhausen ersucht um Uebermittlung von Prospekten, Brochüren etc., zwecks Abgabe an Reisende.

Axenstein. Diese Besitzung ist durch Kauf an Herrn Meinrad Theiler-Eberle, Elektrotechniker, Schwiegersohn des Gründers von Axenstein, übergegangen. Das Hotel wird neu erbaut, in modernster Weise ausgestattet und auf die Saison 1902 eröffnet.

Weggis. Unweit vom Seewinkel, zwischen Weggis und Herenstein, unter dem Namen Platus ein neues Hotel erstellt werden, berechnet für 60 Betten. Die Eröffnung soll Anfang Juli erfolgen. Eigentümer ist Herr Müller in der Grütshellen.

Lausanne. En séjour dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne-Ouchy, du 10 au 16 avril: Angleterre 965, Suisse 566, Allemagne 577, France 368, Russie 189, Italie 60, Danemark, Etats-Belgiques, Pays-Bas, Espagne, Danemark, Etats-Belgiques, Afrique, Turquie, 209. — Total 3107.

Ein neues Alpendurchstich-Projekt. Im Gegensatz zu den Bahnprojekten Splügen (Thuis-Chiavenna) und Greina (Olivone-Rheinthal) ist dieser Tage im Merxthal der Plan eines dritten Projektes entworfen worden. Die Strecke Adolfs-Gemmi, von Soazza-Ebene bis Thuis einen 38 km langen Tunnel zu schlagen.

Berneroberrand. Von Adelboden über die Engstligenalp — Engstligenrat — Rote Kummle ist ein neuer, gut angelegter Passweg, auch mit Pferden begehbar, nach Schwanden-Gemmi erstellt worden. Die Strecke Adolfs-Gemmi, von Soazza-Ebene bis Thuis einen 38 km langen Tunnel zu schlagen.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 13. bis 19. April 1901: Deutsche 684, Engländer 357, Schweizer 258, Franzosen 76, Holländer 158, Belgier 53, Russen 167, Oesterreicher 38, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 74, Dänen, Schweden, Norweger 17, Amerikaner 38, Angehörige anderer Nationalitäten 4. Dazwischen waren 63 Passanten.

Meran. Seit einiger Zeit machen eine ganze Anzahl grosse Tageszeitungen aus Gesundheitsrücksichten Front gegen die Kleiderschleppen der Damen. Für Kurorte ist diese Frage nicht unwichtig; es dürfte daher die Mitteilung interessieren, dass die hiesige Kurvorstellung der Schleppen den Krieg erklärt hat. „Auf allen Promenaden ist das Schleppen der Kleider strengstens verboten.“ So ist überall angeschlagen, und das Aufsichtspersonal sieht mit aller Strenge darauf, dass dieses Verbot auch befolgt werde.

Basel. Der Verkehrsverein Basel hat den günstigen Augenblick der Eröffnung der Gewerbe-Ausstellung gut benützt, indem er einen Plan herausgegeben hat, der wegen der darauf berücksichtigten Umrüstung der Elsass-Lothringern-Bahn und Anführung sämtlicher neuer Strassenanlagen vortrefflich sich empfiehlt. Auf der Rückseite ist ein Situationsplan der Ausstellung, die in allen Teilen grossartig zu werden verspricht, angebracht. Derselbe ist in den Buchhandlungen und Papeterien, in den Kiosks, sowie in der Basler Gewerbe-Ausstellung (Pressbureau) zu haben.

Saisonabschluss in Nizza. Aus Nizza wird den „M. N. N.“ geschrieben: Die Saison kann als beendet angesehen werden. Im Ganzen war der Fremdenverkehr lebhaft. Die Winternächte, vergnügten, Automobilreisen nahmen ihren normalen Verlauf. Nach der durch ihre ungewöhnliche Dauer empfindlichen Kälte des Februar und März, die eine grosse Anzahl Fremder zur schleunigen Abreise zwang, stellt sich im April endlich Frühlingswetter ein. Doch bleibt der diesjährige Fremden-

verkehr in bescheidenen Grenzen. Nur das Turnfest und die Blumenausstellung zogen vorübergehend, infolge Anwesenheit des Präsidenten Loubet (7. und 10. April), wieder eine grosse Menschenmenge nach Nizza.

Registre de Commerce. Il a été formé sous la dénomination de Société Immobilière de l'Hôtel Bellevue, une société anonyme pour l'objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, notamment en premier lieu, l'acquisition d'un terrain situé à l'angle du Quai de Léman et de la Rue de l'ancien Port, en vue d'y édifier un hôtel-pension d'étrangers. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital est fixé à la somme de Fr. 150,000. La société est dirigée par un conseil d'administration composé de: Louis-Marie Bouët, entrepreneur; Félix Wanner, entrepreneur de serrurerie; Louis Egli, négociant; François Duret, architecte; et Eugène Isaac, gérant d'immeubles, tous domiciliés à Genève.

Ein Gasthofmarder. Seit etwa zwei Monaten machte ein elegant und distinguiert aussehender Fremder mit starkem norddeutschen Accent, verschiedenen grösseren Zürcher Hotels und Gasthöfen seine Aufwartung. Er nannte sich Karl Güllé, Restaurateur aus Berlin. Er habe dort „gut verkauft“ und gedanke in Zürich ein ähnliches grösseres Hotelgeschäft zu erwerben. Güllé leitete in geschickter Weise Kaufunterhandlungen ein, liess da, wo man Gerechtigkeit zum Verkaufen zeigte, das Objekt durch angebliche Fachexperten prüfen, kam des öfteren wieder, war über die Preise nicht gerade heiss, und versprach, falls man geneigt sei zu einem Verkaufsabschluss kam, jeweils einen ziemlich bedeutenden Anzahlungsbetrag, zahlbar bei der kanzleischen Fertigung. Einen so feinen und noblen Herrn bewirtete man natürlich meistens auch seiner Stellung entsprechend. Am 16. d. hätte der Herr Restaurateur Güllé einen in Oerlikon gekauften Gasthof mit einer Anzahlung von Fr. 20,000 fertigen sollen. Güllé fand es aber nun für angezeigt, den Boden von Zürich schleunigst zu verlassen. Als man ihn in Basel verhaftete, hatte er blos 40 Rappen in der Tasche.

Sommerfahrpläne. Die bei den deutschen Bahnen am 1. Mai in Kraft tretenden Sommerfahrpläne weisen folgende wesentliche Änderungen auf: Durch Wiedereinlegung des Schnellzuges 1b Offenbach-Basel wird eine Morgenverbindung mit 1. und 2. Kl. von Frankfurt ab 6.25 vormittags und Mannheim ab 7.48 vorm. nach Basel, bad. Bahnhof an 12.10 nachm. hergestellt.

Schnellzug 14a nach Würzburg-Berlin wird vom bad. Bahnhof statt um 5.08 um 5.15 nachm., Schnellzug 14 nach Frankfurt-Berlin statt um 5.18 um 5.25 nachm. abgehen und erste den zweiten in Karlsruhe nicht mehr abwarten.

Vom 1. Juli ab wird ein Luxuszug mit nur 1. Kl. zwischen Amsterdam und dem Engadin über Mainz-Frankfurt-Mannheim-Basel-Zürich verkehren und zwar in der einen Richtung (Amsterdam ab 1.55 nachm.), Frankfurt ab 11.30 nachm., Mannheim ab 12.30 nachm., Basel B.B. an 4.25 vorm.; in der andern Richtung Basel B.B. ab 12.35 nachm., Mannheim an 1.15 nachm., Frankfurt an 6.40 vorm. (Amsterdam ab 1.15 nachm.) mit Anhalten auf der Strecke je nur in Freiburg, Karlsruhe und Mannheim.

In der stärkeren Reisezeit — 15. Juli bis 15. Sept. — wird zwischen Frankfurt und Luzern ein sehr rasch fahrender und besonders bequem eingerichteter Schnellzug (Saisonzug) mit 1. und 2. Kl. wie folgt verkehren:

Frankfurt ab 12.30 nachm., Basel B.B. an 5.20 nachm., Fahrzeit 4 St. 50 Min. und Basel B.B. ab 12.35 nachm., Frankfurt an 11.30 nachm., Fahrzeit 4 St. 40 Min. Dieser über Schwyz geführte Zug wird auf der badischen Strecke nur in Freiburg und Karlsruhe, auf der Main-Neckarbahn nur in Darmstadt anhalten.

Die Tagesverbindungen Basel-Mannheim werden im Sommer wie folgt vermittelt: Basel B.B. ab 7.02 vorm., Konstanz ab 10.10 vorm., Lindau mit Schiff an 12.10 nachm., München an 5.05 nachm.; München ab 12.45 nachm., Friedrichshafen mit Bahn an 6.35 nachm., mit Schiff ab 6.38 nachm., Konstanz an 7.50 nachm., Basel B.B. an 11.05 nachm. Letzterer

Zug nimmt in Konstanz den Anschluss von Rorschach und Romanshorn auf.

Zwei neue Personenzüge zwischen Basel und Konstanz verkehren: Basel, B. B. ab 7.49 vorm., Konstanz an 1.01 nachm.; Konstanz ab 9.25 vorm.

Bei Reichseisenbahnen in Elsass-Lothringen erscheinen als neue Züge im Sommerfahrplan die ab 1. Juli d. J. verkehrenden Schweizer Expresszüge L. 19 und L. 20 nur mit 1. Wagenklasse und nachstehenden Fahrzeiten: Basel C.B. ab 12.00 nachm., Frankfurt a. M. an 5.50 vorm., Berlin A an 2.10 nachm., Köln an 9.40 vorm. (Fortsetzung nach Amsterdam), Ostende an 10.39 vorm. (Fortsetzung nach London und retour). Ostende ab 4.35 nachm. (mit Anschluss von London), Köln ab 7.35 nachm. (von Amsterdam kommend), Berlin A ab 3.40 nachm., Frankfurt a. M. ab 11.55 nachm., Basel C.B. an 5.30 vorm.

Die Tagesschnellzüge Basel-Calais-Basel werden vom 15. Juni ab wieder beschleunigt und verkehren: Zug 28a Basel C.B. ab 9.40 vorm., Zug 14a Basel C.B. an 12.47 nachm.

Im Uebrigen beschränken sich die übrigen Veränderungen auf unwesentliche Verschiebungen in den Fahrzeiten der bereits bestehenden Züge:

Schnellzug 17b	Basel ab 1.55 nachm.	statt 2.05 nachm.
D 41	an 11.20	an 11.30
Pers.-Zug 245	an 1.20	an 1.25
Son.-Pers.-Zug 227	an 11.20 vorm.	an 11.52 vorm.
Schnellzug 28	an 1.12 nachm.	an 1.15 nachm.
" 4	an 8.35	an 8.30
" 46	an 8.20	an 8.23

Zu den bestehenden direkten Wagen 1. und 2. Klasse im Durchgangsverkehr treten nunmehr noch solche Gend-Fresden-Genf, welche in den Schnellzügen 48 und 49 mitgeführt werden.



Andermatt. Hotel St. Gotthard, 1. Mai.
Biel-Magglingen-Bahn seit 8. April.
Bürgerstockbach. 1. Mai.
Grimmialp. Kuretablissement Grimmialp, 15. Mai.
Luzern. Kursaal, 1. Mai.
Neuhausen. Hotel Schweizerhof, 15. Mai.
Oberhofen. Hotel Victoria, 1. Mai.
Passugg. Bad und Kurhaus, 15. Mai.
Ragaz. Hotel Quellenhof, 15. Mai.
Rheinfelden. Grand Hôtel des Salines, 1. Mai.
Schinznach. Bad Schinznach, 15. Mai.
Spiez. Schloss-Hotel Schonegg, 15. Mai.
Chamonix. Hôtel de la Mer de Glace, 1. Mai. —
Bahn Le Fayet-Chamonix, 1. Juli.
Interlaken. Hôtel Bellevue, 1. Mai. — Rugen-
hotel Jungfraublick, 1. Mai. — Kurhaus, 1. Mai.
Pilatus. Hotel Pilatus-Kulm und Bahn, 1. Mai,
täglich 3 Züge.
Ragaz. Drahtseilbahn Ragaz-Wartenstein seit
7. April.
Schynige Platte. Hotel Schynige Platte und
Bahn, 1. Mai.



J. A. C. Ihre Anregung wird gewiss freudig begrüsst werden, namentlich wenn sie offiziellen Charakter trägt.

B. L. A. Bedauern, nicht entsprechen zu können, die Publikationen in der Rubrik „Saison-Eröffnungen“ haben wir nur für die Vereinsmitglieder eingeführt.

J. L. J. und C. H. F. Das Datum der Generalversammlung in Zermatt ist noch nicht bestimmt, wird wahrscheinlich in die zweite Hälfte Juni und vermutlich um den 20. oder 25. herum fallen.

An Mehrere. Der Versand von Hotelführern an die Hotels wird vor Mitte Mai nicht vorgenommen werden können, da, wie schon früher erklärt, die ausländischen Depots und die Buchhändler etc. zuerst damit versehen werden müssen.

T. B. In unserem Organ auch noch eine Campaigne gegen den Lotterieschwindel, wie er von Deutschland, Oesterreich und gegenwärtig von Ungarn aus betrieben wird, in Szene zu setzen, finden wir denn doch unsern Lesern gegenüber für überflüssig.

A. K. L. Wir gehen mit Ihnen einig, es ist eine mehr als sonderbare Geschäftspraxis, wenn ein Handelshaus, welches viel mit Hotels verkehrt, sei es nun in Porzellan, Silber oder andern Artikeln, das denjenigen Reisenden, bei denen es seine Engros-Bestellungen macht, vorschreibt, in welchem Hotel sie logieren müssen, um überhaupt eine Bestellung zu erhalten. An ihrer Stelle würden wir im Schosse Ihres Lokalvereins den Antrag stellen, Geschäfte, die eine solche Bevormundung der Geschäftsreisenden nicht unter ihrer Würde halten, zu boykottieren. Die Sache ist zum mindesten eines Versuches wert.

R. C. H. Wollen Sie gütigst der Geschäftsfirma, welche sich bei Ihnen beklagte, auf wiederholtes Verlangen bis jetzt noch keinen Hotelführer erhalten zu haben, mitteilen, dass wir alle Anfragen, aus welchen auch immer, vornehmlich ersichtlich, dass das Buch nicht dem Zweck zu dienen hat, für welchen es geschaffen, unberücksichtigt lassen. Wir haben auch alle unsere Depots, Verkehrsvereine etc. angewiesen, in gleicher Weise zu verfahren. Trotz diesen Vorkehrungsregeln werden wir es doch nicht verhindern können, dass Sie und da ein Buch seinem Zwecke entfremdet und z. B. von gewissen Verlagsfirmen lediglich zum Annoncenfang oder zum Versand sonstiger Zirkulare benutzt wird, dagegen wollen wir wenigstens hiezu nicht selbst Hand bieten.

B. L. J. Sie haben einen jährlich wiederkehrenden Gast, den Sie gerne so wären, weil er weder für Sie noch für die übrigen Gäste nichts weniger als angenehm ist, sich aber weder abweisen, noch ein anderes Appartement als das bisher innegehabte aufräumen lassen will und sogar mit Prozess droht? Es will uns scheinen, dass es der Mittel verschiedene gibt, die zum Ziele führen. Ihr kantonales Wirtschaftsgesetz sagt unter § 13, dass man Herbergen und Hotels das Recht und die Pflicht haben, Personen zu logieren, damit sind Sie jedoch keineswegs Ihrer Rechte als Besitzer und Leiter des Geschäftes beraubt und unter diesen Rechten ist das eine, dass Sie nach Gutdünken über die Zimmer verfügen und nicht der Gast; ferner, dass Sie die Zimmerpreise in beliebiger Weise fixieren können. Verweigern Sie das betriebl. Appartement unter dem Vorwand, dass es bestellt ist; Rechenschaft sind Sie hierüber dem Gast nicht schuldig. Oder aber, verlangen Sie ihm den doppelten Preis, acceptiert er, dann ist Ihr Zweck zwar nicht erreicht, aber Sie haben doch wenigstens Schmerzenzeld. Derjenige müsste ein sonderbarer Heiliger sein, der solche Winke mit dem Zaunpfahl nicht versteht und dabei nicht die Lust verliere zu prozessieren.

Bestätigung. Wirt: „Ich versichere Sie, bei allen meinen Weinen setze ich zu.“ — Gast: „Das haben wir schon lange gemerkt.“

Grund zum Heiraten. Herr (zum Kellner): „Der beste Rat, Kellner, den ich Ihnen erteilen kann, ist: Heiraten Sie.“ Kellner: „Warum das?“ — Herr: „Weil Sie als Gargon nichts taugen.“

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt der **Weihnachtung von Emil Haller Sohn in Neuburg** bei, auf welchen wir hiermit aufmerksam machen.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue.“**

Verantwortliche Redaktion: **Otto Amsler-Aubert.**

Foulard-Seiden-Robe Fr. 17. 50

und höher! — 14 Meter — franko ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weißer und farbigor „Henneberg-Seide“ für Blousen und Roben, von 95 Cts. bis Fr. 23.30 per Meter.

Nur acht, wenn direkt von mir bezogen.
G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

Maggi

zum Würzen

der SUPPEN, BOUILLONS, SAUCEN

won **wenige Tropfen genügen**

leistet der Hotelküche die vorzüglichsten Dienste.

„Maggi zum Würzen“ eignet sich in jeder Folge seiner aromatischen Geschmacks-Wirkungen namentlich auch zur Verfeinerung der Fleischsuppe. Es ist nicht zu verwechseln mit Fleischextrakt, mit welchem sich eine solche Verbesserung nicht erzielen lässt.

Vorteilhaftester Bezug in grossen Flaschen (No. 5).

Tapezierer-Artikel en gros

Polstermaterialien

Rosshaar

Wolle

Bettfedern

Matratzendrille

Möbels'offe

Storrensatin

Storrendrille

Tepichstangen

Bodenteppiche

Tischteppiche

Jassteppiche

Portiären

Vorhang-Cretonnes

Passeriematten

Wachstücher

Messingstangen samt Garnituren
für Vitrages in Hotels und Restaurants.

SCHOOP & CO, ZÜRICH
Osterstrasse 7 beim Linthscherschuhaus.

RORSCHACHER

GEMÜSE- UND FRÜCHTE-CONSERVEN

Den Herren Hoteliers u. Wirten bestens empfohlen

8 goldene Medaillen und Ehrendiplome.

Schweiz. Armee-Conserve-Fabrik Rorschach

BERNHARD & Cie., Kommanditgesellschaft.

Hotel-Verkauf

an der Riviera.

Ein Hotel ersten Ranges an einem der Hauptplätze der italienischen Riviera, mit ca. 60 Fremdenbetten, wird wegen Todesfall

zu verkaufen gesucht.

Offerten nur von Selbstkäufern befördert die Expedition der Hotel-Revue in Basel unter Chiffre H 8 R.

Alter Unterwaldner-Reib-Käse

Frische Zentrifugen-Tafel-Butter

Frische Nidel-Koch-Butter

Echten Schleuder-Bienen-Honig

10 liefert regelmäßig gut und billig

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden.

(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

Silberne Medaille Weltausstellung Paris 1900.

Imprägnieranstalt Zofingen

offert für

Einfriedigungen

(mit Kupfervitriol (wie Telegraphenstangen) imprägniert.)

Imprägn.Hablaten, 8 1/2 m lang, 9—14 cm breit, à 35 Cts. p. lfd. Met.

" 6 m " 10—16 " " 40 "

Imprägn. Pfähle, 1.50 m, 10/12 cm Durchm. à 70 Cts. p. Stück.

" 1.70 m, 10/12 " " 80 "

" 1.90 m, 10/12 " " 90 "

sobest lieferbar ab Zofingen gegen Nachnahme, bei grösseren Po ten nach Uebereinkunft.

Imprägn. lertes (mit Kupfervitriol) Holz hält gemäss langjähriger Erfahrung drei Mal länger als unimprägniertes. Der ersparte Arbeitslohn zahlt somit reichlich die Mehrkosten.

Imprägniertes Holz bleibt lange weiss.

Imp ägniertes Holz kann leicht und mit jeder Farbe angestrichen werden.

Es empfiehlt sich bestens

Egg-Steiner,
Imprägnieranstalt, Zofingen.

Hotel-Buchführung

bearbeitet nach wirklich praktischen Erfahrungen und herausgegeben in 3 Heften von

G. Otto Bock, Hotelbuchhalter u. Direktor, Köln a. Rh.
2 Brückenstrasse 2.

Heft I.: Das Brouillon-Journal und Heft II.: Der Kaufmännische Teil bis jetzt erschienen. Gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages von Mk. 3.75 zuzüglich Porto, für beide Hefte; direkt versandt vom Verfasser. 18

Aiaagin

bewährtestes Mittel zum sofortigen Entfernen aller Obst-, Wein- und Tintenflecken aus weissen Leinen-, Baumwoll- und anderen weissen Geweben (Handtücher, Tisch-, Leibwäsche) garantiert unschädlich für das Gewebe.

Alleiniges Fabrikat der
Aluminium-Industrie-Akt.-Gesellschaft Neuhausen (Schweiz).

Zu haben in allen besseren Apotheken und Droguerien.

Auf Verlangen
 sende ich Ihnen prompt und franko durch
 die Post:
Die neueste Collection
 von

**Sanderson's
 Tapeten**

1182

Ausgabe 1901/1902 Prachtvolle Frieze
 Geschmackvolle und reichhaltige Auswahl in jeder Preislage
 Für die Herren Hoteliers Vorzugspreise.
J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,
 38 Bahnhofstrasse 38.

COMESTIBLES.
 E. CHRISTEN, BALE.

= Zu verkaufen. =

aus Gesundheitsrücksichten an ersten schweizer. Fremdenplatz
 in zukunftsreichster Lage, ein feinst eingerichtetes

HOTEL

mit Jahresbetrieb, ca. 90 Betten, Garten und Umschungung. An-
 tritt auf nächste Saison. Association mit tüchtigem Fachmanne
 nicht ausgeschlossen.

Offerten sub Chiffre H 1245 R befördert die Expedition der
 Hotel-Revue in Basel.

CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
 GARDE BLANCHE EXTRA DRO AMERICAN EXTRA DRO
 GOUT FRANÇAIS AMERICAN ANGLAIS
 Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Grand Hôtel meublé
 à SAN REMO (Italie)
 à vendre ou à louer.

Position splendide — Plein midi. — Belle vue de mer. — Grand
 jardin bien ombragé. — Confort moderne. — Lumière électrique.
 S'adresser à l'administration du Journal sous Chiffre

Für die Hotelküche empfehlen wir
 1^a Saarkohlen: Püttlingen I, Louisenthal I
 1^a Ruhrnusskohlen, Nuss I & II
 1^a belgische Würfelkohlen „Concorde“
 25/50, 50/80 mm.
 Die „Concorde“-Kohle empfiehlt sich allen Hotels mit Garten- und Terrassen-
 Anlagen, da jede Belästigung durch Rauch und Russ vermieden wird.
 In Originalwagen von 10,000 kg. nach allen Stationen. 39
Bürke & Albrecht in Zürich & Landquart

Nächst dem Hauptbahnhof Zürich ist ein aufs modernste
 eingerichtetes, nachweisbar prima
HOTEL
 mit einem der gangbarsten grösseren Restaurant der Stadt,
 ganz besonderer Verhältnisse halber

sofort zu verkaufen.

Nur ganz seriöse Käufer, die mindestens 40—60 Mille
 Anzahlung leisten können, werden berücksichtigt und erhalten
 nähere Auskunft direkt vom Besitzer unter Chiffre H 6 R.

Bürk's „Original“ Wächter-Kontroll-Uhren.
 Ueber 40,000 Stück im Gebrauch.
 26 verschiedene Typen.
 Für jeden einzelnen Fall wähle man das Beste!
 Prospekte gratis und franko.
**Hans W. Egli, Werkstätte für Feinmechanik, Zürich II, Gotthard-
 strasse 39**

Plus de maladies contagieuses
 par l'emploi de

l'Ozonateur.



Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un par-
 fum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.
Indispensable
 dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades,
Water-Closets, etc.
 En usages dans tous les bons hôtels, établissements
 publics et maisons bourgeoises.

Nombreuses références.

Agent général: Jean Wäffler, 22 Boul^d Helvétique, Genève.

Hotelomnibus

6 Plätze, um Fr. 600 — aus Auftrag — zu verkaufen. Zu
 besichtigen beim Stallmeister der Brauerei von A. Hürlimann.
 Zürich II. (H 1981 Z) 56

Placierungsbureau des Schweiz. Wirtvereins
 184 Waisenhausgasse 5, II, Zürich (beim Bahnhof)
 placiert Hotel-Personal aufs gewissenhafteste. Wir stehen in engster Föhlung
 mit den beiden Vereins-Bureaus „Union Helvétique“ und „Sanfor Verein“.

Zürcher & Zollikofer
 ST-GALL (Zürich 33)
 GRAND ASSORTIMENT



EN TOUS GENRES.
 Echantillons sur demande
 franco de port.

Köche

empfehlen u. placiert das Stellen-
 vermittlungsbureau des intern. Ver-
 bandes der Köche, Zürich, Waisen-
 hausgasse 5, Telefon 5427.
 Ko-freie Vermittlung Prompte
 und gewissenhafte Bedienung.
 Für jede Vakanz stets geeignete
 Bewerber vorhanden. (H 6547/70)

Hotel-Verkauf.

In grösserer Stadt Bayerns, Zentral-
 punkt versch. Bahnhöfen ist ein
 vielbesuchtes, erstklassiges Hotel,
 Spezialhaus für die Herren Kaufleute,
 weit und breit bekannt, mit belang-
 reichem Umsatz, unter günstigen
 Zahlungsbedingungen mit allen vor-
 handenen lebenden und toten Inventar
 gegen eine Anzahlung von Mk. 30,000
 verkäuflich. Einem geschäftstüchtigen
 Fachmann, der das allseitig bekannte
 Renommé des Hauses zu erhalten
 weiss, wäre dadurch eine reichliche
 auskömmliche Existenz geboten.
 Nähere Auskunft erteilt das
 Südd. Gesch. & Hyp. Verm. Inst.
 (S 4 4742) Stuttgart 1204
 Moltkestrasse 2b.

Jeune suisse, sachant parfaitement
 le français, l'anglais et l'allemand et
 connaissant tous les travaux du bureau
cherche place
 comme

**Maitre d'hôtel ou Chef
 de Restaurant.**

Très bonnes références.
 S'adresser sous chiffre S 2147 Z
 à Haasenstein & Vogler, Zürich. 76

**Hotel und Fremden-
 Pension.** (H 2336 N)

Zu verkaufen
 in Ste-Croix, ein Hotel-Pension,
 welches jeden Sommer von einer grossen
 Anzahl Fremden besucht wird.
 20 Zimmer, Küche, Gartenan-
 lagen, Preis Fr. 45,000. Vor-
 teilhafte Zahlungsbedingungen.
 Für nähere Auskünfte wende man
 sich an Agence Agricole & Viticole,
 Yvames de Reynier, Neuchâtel.

**Zu verkaufen:
 Badofen**

mit Reservoir für 6—8 Bäder, so gut
 wie neu.
 Offerten befördern sub Chiffre
 A 628 Q Haasenstein & Vogler,
 Anrau. 14

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES
 NEUCHÂTEL (SUISSE)
 SWISS CHAMPAGNE



Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Die
Erste Schweiz. Kaffeerösterei nach Wiener Art
 Inhaber: J. Bollag-Feuchtwanger in Basel
 empfiehlt ihre rühmlichst bekannten und aufs sorgfältigste zusammengesetzten
Kaffee-Mischungen
 in 6 Qualitäten.
 No. 1 No. 2 No. 3 No. 4 Caribäer Mischung No. 5 Wiener Mischung No. 6
 Fr. —.90 Fr. 1.10 Fr. 1.25 Fr. 1.40 Fr. 1.60 Fr. 1.80 per 1/2 Kilo.
 Täglich frische Röstung. * Prompter Versandt franko in hermatisch verschlossenen Behältern von 15, 30 und 50 Kilo.
 Telegr.-Adr.: Kaffeerösterei-Basel Ia Referenzen zu Diensten. Telefon Nr. 4080.



Generalvertretung u. Monopol
 für die Schweiz und Riviera:

Albert Bächler jr.
 Kreuzlingen.

1901 Saison 1901

Coiffeur (für Herren und Damen),
 Schweizer, deutsch u. franz. sprechend,
 solid, repräsentationsfähig, in gesetztem
 Alter behebend, sucht Stelle per sofort
 oder später in bess. Hotel, als Con-
 ducteur etc., wo er sich im Hotel-
 wesen ausbilden könnte.
 Offert. unt. Y 148 Lz an Haasen-
 stein & Vogler, Luzern. 73

**Gasthof- und
 Restaurant-Buchhaltung**

Praktische und leicht-
 fassliche Anleitung Fr. 10.—
 Geschäftsbücher:
 1. Inventarbuch . . . 3.—
 2. Kassa-Journal . . . 7.—
 3. Konto-Korrent od.
 Hauptbuch . . . 7.—
 Obige 3 Bücher zusammen . . 15.—
 4. Betriebs-Zinnahmen-Kontroll-
 buch, sehr praktisch
 u. übersichtlich Fr. 10.—
 Alle 4 Bücher für bloss . . 35.—
 gegen Nachnahme.
 Anleitung für Wirt-
 schaftsbuchhaltung Fr. 5.—
 Saut & Geschäfte-
 büchern . . . 15.—
Boesch-Spallinger
 1347 Büchereipraxis (H 1118 Z)
 (Metropol) Zürich (Metropol)

Kochherd

2 Bratöfen,
 2 Wärmeöfen,
 2 Kupferkessel für Warmwasser-
 Leistungsfähigkeit,
 2,50 m lang, 1,10 m breit,
 während 3 Monaten zur vollen Zu-
 friedenheit im Gebrauch.
 Zu besichtigen beim Fabrikanten:
Burkhardt & Cie., Bern
 O H 5896 20 Neuengasse.



= HOTELIER =

30 Jahre alt, welchem eine tüchtige Frau zur Seite steht,
 kinderlos, mit mehrjährigem eigenen Geschäft (Pacht) in der
 Schweiz und Italien, deutsch, franz., engl. und ital. sprechend,
 sucht für Anfang Juli oder später die

Direktion eines Hotels

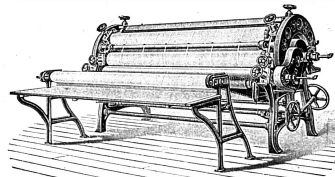
zu übernehmen.
 Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen.
 Kautions kann in jeder Höhe gestellt werden.
 Offerten an die Hotel-Revue unter Chiffre H 7 R.

Samuel Scheidegger, Fabrikant, Langenthal
 liefert sämtliche
HOTEL-LINGEN
 auch für Restaurants und Aussteuern
Aechte Bernerleinenwand
 Spezialität in Handgeweben, nur garantiert dauerhaftes, eigenes Fabrikat
 Muster stehen gerne franko zu Diensten. 1256

Hotel-Direktor

tüchtiger Fachmann, 37 Jahre alt, ledig, früher als Direktor in
 erstklassigen grösseren Hotels der Schweiz und Aegyptens thätig,
 sucht ähnliches Engagement.

Bewerber spricht 6 Sprachen, ist flotter Korrespondent
 und Buchführer und speziell im Grossbetrieb erfahren.
 Gell. Offerten befördert die Exped. unter Chiffre H 12 R.



Troy Laundry Machinery Co. Ltd.

Chicago * New York * San Francisco
 offerieren:

Amerik. Waschmaschinen von Fr. 400.— an.
 Gebotene Vorzüge gegenüber anderen Systemen: Unerreicht
 schonende Behandlung bei gründlichster Reinigung, blendend
 weisse Wäsche bei ganz geringem Materialverbrauch.
 Grosse Ersparnis an Arbeitspersonal, Seife etc.

Amerik. Schwingmaschinen von höchster Tourenzahl
 bei absoluter Sicherheit, geräuschloser Gang.

Amerik. Dampfmangeln von 120—300 cm. Walzenlänge.

Amerik. Kragen- und Hemden-Stärkemaschinen.

Amerik. Kragen- und Hemden-Bügelmaschinen
 neuesten Systems, Tagesproduktion 2500 Kragen oder
 500 Hemden.

Auf obige Maschinen eingefübtes Personal zur Verfügung.
 Illustrierte Preiskataloge können von unseren Vertretern bezogen
 und die bezügl. Maschinen bei denselben jederzeit im Betrieb
 besichtigt werden.

Die Vertreter:

1317 **G. Heubach-Labhart, Dampf-Waschanstalt, Bern**
B. Rist-Hager, Dampf-Waschanstalt, Ragaz.

Londoner Phoenix

Englische Versicherungsgesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden.
 Gegründet 1782.

Bezahlte Entschädigungen: Ueber 600 M. Millionen Franken.

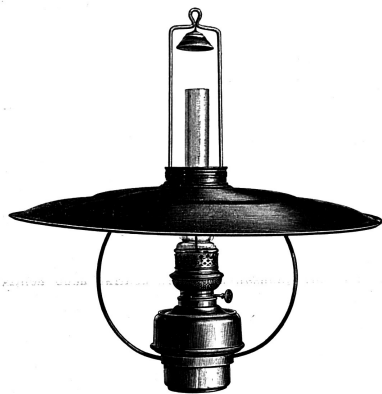
Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobiliar, indu-
 strielle Risiken zu vorteilhaftesten Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog.
CHOMAGE-VERSICHERUNG (Betriebsunterbrechung infolge Feuersbrunst).
 Es empfiehlt sich dieselbe ganz besonders für die Herren Hotelbesitzer. Eine
 grosse Anzahl Hotels jeden Landes bereits gegen Chomage versichert.
 Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungs-
 Verträgen beliebe man sich an die General-Agenten in den verschiedenen
 Kantonen, sowie an Herrn Alfred Bourquin, Director der schweizer-
 ischen Filiale in Neuenburg zu wenden.

Fromage vieux à râper d'Unterwald
Beurre frais de table de centrifuge
Beurre frais de cuisine de pure crème
Miel d'abeilles extrait pur
 fournit en bonnes qualités à prix modérés
Otto Amstad à Beckenried, Unterwald.
 („Otto“ est nécessaire pour l'adresse).
 Médaille d'argent: Exposition universelle Paris 1900. 11

Prachtvolle Neuheiten:
Tisch - Wachstuch
weiss, braun und gemustert
Möbelstoffe und Portièren
Tischdecken
Plaids und Reisedecken

Albert Schuster & Co.
— **St. Gallen** —
empfehlen für die Frühjahrs-Einrichtungen
LINOLEUM

Neue und grosse Sortimente:
— **MILIEUX** —
Zimmer-, Gang- und Treppen-
Läufer
* Bett- und Sopha-Vorlagen *
Angorafelle u. Chinamatten



* * **Hausverkauf** * *
von
Beleuchtungs - Artikeln.
Aus dem
Bachmann'schen Lampengeschäft
in Zürich I.

werden in dessen Magazin Hirschengraben 70 und Bahnhofstrasse 106 grössere Partien
Steh- und Hängelampen, Laternen, Leuchter für Gas und Elektrisch, Vorräte an Glaswaren und andere Beleuchtungsartikel
vom einfachsten bis zum elegantesten unter grosser Preisreduktion wegen Geschäftsveränderung verkauft.
Bei grösseren Bezügen Extra-Rabatt. Z. 1636 g



Pour retraite du Commerce
se trouve à louer dans une ville de la Haute Italie un hôtel de 1^{er} ordre d'ancienne réputation. Pour négociations s'adresser à M. le Dr. Bernardo Silo, Via Alessandro Volta No. 10, à Como. 1258

Zu vermieten in Vevey
die Villa „La Printanière“
16 Zimmer, Garten, Nebengebäude, ausgezeichnete Lage; würde sich eignen für Pensionat oder Familien-Pension. Sich zu wenden an Henri Taverney in Vevey. (H 5155 L) 75

Miel du Mt Generoso
Boite de kg. 5, 10, 30, 50 à fr. 4.70 le kilogramme. Franco. 1395 1899 C. Cremonini, Melano-Capolago.

A vendre
pour cause de santé dans station très appréciée du Jura,
Hôtel-Pension
entièrement meublé et bien achalandé. — Bonne occasion pour prendre actif. — Pour tous renseignements s'adresser à Mr. Bretagne, à Lausanne, rue de Bourg, 11. (H 4848 L) 72

UN GENEVOIS, 19 ans, bien doué parlant quatre langues, sortant de l'Ecole de Commerce de Genève, désire faire un séjour dans un Hôtel pour se former à une bonne administration et offrir indemnité.
S'adresser sous Chiffre Ac 3603 X, Haasenstein & Vogler, Genève. 71

Pension verkaufen
Familienverhältnisse halber unter den günstigsten Condit., im besten Gange befüllt; 17 Fremdenzim., eleg. möbl., in schönster Lage Zürich's. (Z 2887c) Geft. Offerten befürd. sub Chiffre Z N 2863 Rudolf Mosse, Zürich. 68

MAISON FONDÉE EN 1826.
SWISS CHAMPAGNE
EXPOSITION NATIONALE GENEVE 1889 MÉDAILLE D'OR
LOUIS MAULER & C^{ie}
MOTIERS - TRAVERS (Suisse). 1696

Der beste, billige, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg
NACH LONDON
geht über **Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover**
Einzigste Route
welche drei Schnell-Dienste täglich führt, welche einen direkten Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt, deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und welche unter Staatsverwaltung steht.
Von Basel in 19 Std. nach London.
Fahrpreise Basel-London:
Einfache Fahrt (15 Tage) 1. Kl. Fr. 119.40. 11. Kl. Fr. 88.65
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) 1. Kl. Fr. 198.— 11. Kl. Fr. 146.65
Seefahrt nur 3 Stunden.
Fahrplanbücher und Anskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und Postdampfer Kirchstrasse 12, Basel.

Heissluft-Kaffee-Röstmaschinen
„**DUPLEX**“
für völlig dunstfreie, äusserst egale und rasche Röstung durch Gas- oder Kohlenfeuerung liefert die Firma 1322 ZA1027g
M. Koch, Eisengiesserei u. Maschinenfabrik, Zürich.

Heim und Plazierungsbureau für männl.
HOTEL-ANGESTELLTE
23 Schipfe * Zürich * Schipfe 23
Billige Pension. Stets starke Nachfrage für gutes Personal.

Zu verkaufen
in Folge eingetretener Familien-Verhältnisse:
Hotel und Pension mit 56 Fremdenbetten
und guter Jahres-Wirtschaft, schöne Anlagen und beiiegendes Wiesenland. Am Interlaken. Gut besuchter Fremdenplatz. Rendite nachweisbar. 78
Offerten sub Chiffre E 2095 Y an Haasenstein & Vogler, Bern.

MAX OETTINGER BASEL ZÜRICH BERN

liefert Saison-Sortimente in anerkannt vorzüglichen Marken

Cigarren Cigaretten

Spezialität in Bügelmaschinen
mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb. Einziges System, womit gestückte Gardinen gebügelt werden können. Maschinenfabrik C. Seguin, Mülhausen i. E. Prospekt und Preisliste gratis und franko. 1269

Kühlräume u. Eisschränke
mit Luftzirkulation
Bestes u. billigste System
Grosser Erfolg
GARANTIE
KIENAST & BAUERLEIN
PATENT N^o 17724 & 18691
ZÜRICH & BUDAPEST

Hoteliers.
Stillter oder aktiver Teilhaber gesucht für ein flottes, grosses Berghotel I. Ranges. Spätere event. sofortige Uebergabe nicht ausgeschlossen. Offerten unter H 1020 y an Haasenstein & Vogler, Bern. 65

THO'S LOWE Assoc. San. Inst. & FILS
Ingénieurs Sanitaires
Diplômés de la Ville de Londres
Cannes-Nice-St. Moritz.
Installations faites en Suisse.
Hôtels: Maloja Palace, Kurssaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Steffani, Suisse, Petersburg, Albul (St. Moritz), Waldhaus (Films), Du Parc et Dépendance (Schluis), Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin, Roegg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina), Waldhaus (Vulpera), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden), Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zuoz), Hôtel de la Poste, Chateau Fürstentum, Chateau Tagstein (Thun), Rigi-First (Lucerne), Kurhaus Lenzersheide (près Chur). 343

Ein kleineres Hotel
mit bedeutendem Restaurant, beste Lage an einem berühmten Kurort der deutschen Schweiz, ist sofort sehr billig zu verkaufen.
Anzahlung nicht unter 20,000 Fr.
Offerten an die Exp. d. Bl. unter Chiffre H 3 R.

Erhältlich überall in Mineralwasserhdlg., Apotheken, Hotels, Restaurants.
Passugger
Tafelwasser.
ist das beste diätetische Erfrischungsgetränk.

Concierge gesucht.
Grand Hôtel Belvédère in Davos-Platz
sucht zum 15. Mai einen tüchtigen **Concierge**. Jahresstelle.

Kurarzt.
Deutscher Arzt, seit 12 Jahren praktisch tätig, mit Winterpraxis in Italien, 29
— **sucht** —
für d. Sommermonate **Hotelp Praxis** in der Schweiz gegen freie Station. Referenzen zu Diensten.
Briefe zu richten an Dr. Bruhn, Palermo, Via Riccardo Wagner 7.

Hotel - Sekretär.
Sehr tüchtiger, solider Kaufmann, von angenehmem Aussehen, beider Sprachen mächtig, 36 Jahre alt, wünscht zu ganz bescheidenen Ansprüchen und billigen Eintritt
Stelle als Hotel-Sekretär.
Geft. Offerten sind unter Chiffre H 24 R an die Expedition d. Blattes zu adressieren.
Papierservietten
neueste Muster in feinsten Ausführung zu empfindlich billigst. (Z. 249777) Jac. Ittensohn, St. Margrethen
Man verlange Muster-Kollektion.

HOTEL
best gelegen am obern Zürichsee, mittelgross, mit grossen Lokalitäten für Hochzeiten u. Gesellschaften, von Fremden, Einheimischen u. Geschäftsreisenden, das ganze Jahr gut besucht, ist gesundheits- und Familienverhältnisse halber, auf nächsten Herbst zu verkaufen.
Anzahlung 35—40 Mille Fr.
Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 9 R.

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY
Propriétaire à Neuchâtel
1214 SEPT MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT
Expositions universelles, internationales et nationales
MEMBRE DU SYNDICAT NEUCHÂTELOIS DES ENCAVEURS
GRAND PRIX PARS 1900
Marque des hôtels de premier ordre.
Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.
Dépôts à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City E.C.

Pension in Nervi (Riviera)
zu verkaufen (Gebäude und Terrain ausgenommen) oder vermieten. Beste Lage, prachtvoller Garten. Vollständig (auch Lingerie und Argenterie) und komfortabel eingerichtete Villa. Renommée Firma. 12 Fremden-7 Familien- und Diensthof-Betten. Mässige Bedingungen. Günstige Gelegenheit für einzelne Dame oder praktizierenden Arzt. H 2830 G
Offerten mündlich oder schriftlich: Deutscher Bazar, Nervi. 15

Hotel-Messerputzmaschinen.
Eigener Konstruktion und Anfertigung.
Seit Jahren in den ersten Hotels und Restaurants aller Kulturstaaten glänzend bewährt.
Beste Maschine auf dem Markt. Verwendung nur erstklassigen Materials.
Präzisionsarbeit.
Köln 1893
Frankfurt a. M. 1894
Paris 1896: Goldene Medaillen.
Paris 1898: Ehrendiplom.
Frankfurt a. M. 1900: Bross goldene Medaille.
Modelle für Hand- u. Kraftbetrieb * Prospekte gratis u. franko.
Th. Sackreuter, Frankfurt a. M.
Schillerplatz 5/7. Pariser Hof. (F. 1570/3 g.)